

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1857**

9.4.1857 (No. 98)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 98.

Donnerstag den 9. April

1857.

## Bekanntmachung.

Die Aufgeber nächstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefordert.

An Kathinka Wagner in Rosdorf. — An das Bürgermeisterramt in Adelshofen. — An Jacobs in Zwolle. — An den Schullehrer-Fond hier. — An Stein hier. — An Bögele in Bruchsal. — An Luise Domesch in Stuttgart. — An Gg. Lazarus in Freudenberg. — An Eifemann Wittwe in Weiler. — An Fr. Wenzel in Kassel. — An Gg. Edian in Pforzheim. — An Rechtsanwalt Meyer in Offenburg. — An Bürgermeister in Fesetten. — Schaible in Mannheim. — An Brachet in Hauteville. — An Barnes in Cannes. — An Charles Lavocat à Paris. — An Carl Stähli in Straßburg. — An Charles Runck à Havre. — An Franz Diehlmann in Algier. — An Lädin in Metz. — An das Bürgermeisterramt in Achern. — An das Hôtel du soleil à Baden.

Karlsruhe, den 8. April 1857.

## Großh. Post und Eisenbahnamt.

## Evangelische Diakonissen-Anstalt.

An Geschenken erhielten wir im Monat März 1857: von Ungenannt 2 fl.; von Kl. Sch. 36 fr.; Ungenannt 24 fr.; Ungenannt von Pforzheim 12 fr.; Ungenannt von Eppingen 30 fr.; Maurermeister Altsehr in Durlach 18 fr.; Ungenannt 1 fl.; Schlegel 30 fr.; Schullehrer Erles in Nußbaum 1 fl.; Gräfin S. Douglas 30 fl.; aus den Bibelfunden von Sulzfeld 1 fl.; Fr. L. R. eine Actie ad 10 fl.; Herrn Gartner 13 Pfund Fleisch; Fr. F. K. Gänsefett und Eingemachtes, wofür wir verbindlichst danken.

Karlsruhe, den 6. April 1857.

## Der Verwaltungsrath.

## Fourage-Lieferung.

Die in heutiger Begehungstagfahrt eingekommenen Angebote für die Lieferung des Fouragebedarfs der Garnisonen **Karlsruhe, Mannheim, Bruchsal und Rastatt** in den vier Monaten Mai, Juni, Juli und August 1857, haben als zu hochstehend die Genehmigung Großherzoglichen Kriegs-Ministeriums nicht erhalten, weshalb zur Einreichung neuer Soumissionen auf

**Freitag den 17. dieses Monats, Vormittags 10 Uhr,**

eine anderweite Frist festgesetzt worden ist, was zu Folge höherer Weisung den zur Uebernahme dieser Lieferungen Lusttragenden anmit bekannt gegeben wird.

Karlsruhe, den 7. April 1857.

Kriegs-Ministerial-Sekretariat.

G e m p p.

## Späneversteigerung.

**Sonntag den 11. April, Nachmittags um 2 Uhr,** läßt **J. Gehrlein** an der Knie-linger Schiffbrücke ein großes Quantum eichener Späne und Abfallholz öffentlich versteigern.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

Amalienstraße Nr. 12 ist auf der Sommerseite eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 2 Stuben, wovon die größere tapezirt ist, nebst Küche, einer großen Kammer und Keller, auf den 23. April, 1. Mai oder nach Umständen auch später zu vermieten. — Da das ganze Haus von ruhigen Bewohnern besetzt ist, so wird diese Wohnung nur an eine ebenfalls ruhige Familie vergeben.

Langestraße Nr. 61 ist der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Speicherkammer, Keller, nebst gemeinschaftlicher Waschküche, und kann auf den 23. Juli bezogen werden. Zu erfragen im Hause selbst oder bei Maler Fris (Water), Akademiestraße Nr. 24.

Langestraße Nr. 97 ist ein auf die Straße gehendes Logis von zwei Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicher und Antheil am Waschhaus auf den 23. Juli zu vermieten.

Langestraße Nr. 97 ist im dritten Stock des Hinterhauses ein Logis von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher nebst Antheil am Waschhaus auf den 23. Juli zu vermieten.

Akademiestraße Nr. 3 ist eine Stallung für zwei Pferde nebst Bedientenzimmer sogleich oder auf den 1. Mai zu vermieten. Näheres Waldstraße Nr. 45.

inval.

inval.

inval.

Lehman, L.

hy.

alle 3 Logis  
inval.  
Große Mm

alle 2 Logis  
Große Mm

inval.

J. Giani.

### Zimmer zu vermieten.

Auf den 1. Mai ist im Hause Ruppurrerstraße Nr. 22 im zweiten Stock ein Zimmer, auf die Straße mit zwei Kreuzstöcken gehend, und ein Zimmer im Hintergebäude, schön möblirt, an zwei solide Herren oder Damen zu vermieten. Das Nähere im untern Stock daselbst zu erfragen.

### Wohnung zu vermieten.

Vom 23. April oder 1. Mai bis zum 23. oder Ende Juli können in einem schönen Hause der Langenstraße, im ersten Stock, ein oder mehrere Zimmer, nebst Küche und allem Zugehör vermietet und nöthigenfalls auch möblirt werden. Wo? ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

### Bermischte Nachrichten.

[Dienstantrag.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann, mit Kindern umzugehen weiß und sich sonst allen häuslichen Geschäften willig unterzieht, findet auf Ostern einen Platz in der Steinstraße Nr. 25 im zweiten Stock. — Ebendasselbst wird fortwährend gute Blumenerde, der Korb zu 12 Kreuzer, abgegeben.

[Dienstantrag.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle. Näheres Langestraße Nr. 3.

[Dienstantrag.] Ein braves, reinliches Mädchen, das allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf Ostern einen Dienst in der Spitalstraße Nr. 23. — Ebendasselbst ist ein kleines Logis, bestehend in einem Zimmer und Küche, auf den 23. April zu vermieten.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen und putzen kann und in allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Langestraße Nr. 69.

[Dienstgesuch.] Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen, putzen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Näheres ist zu erfragen Karl-Friedrichstraße Nr. 18 im dritten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches ganz gut kochen, schön nähen, bügeln, überhaupt einer Haushaltung gut vorstehen kann, wünscht eine passende Stelle zu erhalten. Das Nähere in der Karlsstraße Nr. 39 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein junges anständiges Mädchen, welches im Nähen, Bügeln und allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wünscht auf Ostern eine Stelle als Zimmermädchen zu erhalten. Näheres Langestraße Nr. 81 im Laden zu erfragen.

Une demoiselle protestante d'une bonne famille, parlant français et allemand, désire entrer dans une famille honorable, comme gouvernante auprès de jeunes enfants ou comme dame de compagnie.

S'adresser franco au bureau de cette feuille.

### Dienstantrag.

Es wird sogleich eine ganz zuverlässige Person als Kindsfrau gesucht, der man die Pflege eines kleinen Kindes mit Ruhe anvertrauen kann. Es mögen sich jedoch nur solche melden, welche gute Zeugnisse aufzuweisen im Stande sind. Näheres im Commissionsbureau von F. Schreiber, Karlsruherstraße Nr. 7.

### Stellegesuch.

Ein gesundes Mädchen sucht eine Stelle als Schenkamme. Zu erfragen in der Kleinen Herrenstraße Nr. 5 im dritten Stock.

### Gesuch.

Für einen jungen Mann (Ausländer), der die Ellenwaaren-Handlung hier erlernen will, wird sogleich ein Haus gesucht, und kann auch Lehrgeld bezahlt werden. Das Nähere wird ertheilt in der alten Waldstraße Nr. 25 im untern Stock.

### Verlorenes Gemälde.

Sonntag den 5. April ging auf der Straße von Durlach hierher ein kleines Gemälde, in Gold gefaßt, von einer Armspange verloren. Der redliche Finder wird ersucht solches gegen Belohnung Langestraße Nr. 142 gefälligst abgeben zu wollen.

Ein Sonnenschirm ist in den letzten Tagen in meinem Laden liegen geblieben und kann gegen die Einrückungsgebühr in Empfang genommen werden.

A. Streisguth,  
neben der kleinen Kirche.

Eine achtbare junge Dame sucht eine Theilnehmerin zum französischen Sprachunterricht (Conversation). Näheres Waldstraße Nr. 3.

### Privat-Bekanntmachungen.

### Localveränderung.

Wir beehren uns hiermit anzuzeigen, daß wir unser Geschäftslokal in das Haus Nr. 28 der Kronenstraße (Eck der Kronen- und Jähringerstraße) verlegt haben und empfehlen uns zu fernem geneigten Wohlwollen.

Karlsruhe, den 8. April 1857.

### Gebrüder Jost.

### Geschäfts-Empfehlung.

Ich mache einer verehrlichen Einwohnerschaft die ergebenste Anzeige, daß ich mich als Glasermeister dahier etablirt habe. Ich werde mich bestreben, alle in mein Fach einschlagenden Arbeiten auf das Beste und Prompteste anzufertigen, und bitte um zahlreichen Zuspruch.

Friedrich Klein, Glasermeister,  
alte Herrenstraße Nr. 3.

Weich. by

4. April. 2.  
12. 16. 2.  
19. April.  
Braunwath.

✓

by

by

by

by

by

by

by

allgemein  
Post,  
als für den 1.  
2. Stock.

Friscben ächt russ. Caviar, geräucher-  
ten Rheinlachs, Bückinge zum Braten  
und Robessen, Pom. Gänsebrüste, frisch ma-  
riirte Sardines, Thunfische, Kräuter-  
Anchovis, Bricken (Neunaugen), Oliven,  
Capern, Häringe (Milchner),  
—gewässerte Stockfische, Laberdan—  
ic. ic. empfiehlt

**C. Arleth.**

Große  
spanische Orangen à 8 kr.,  
schöne Citronen

empfehl

**Robert Fritz,**  
dem Hirschgarten gegenüber.

**Hofconditor Nitzhaupt**

zeigt hiermit ergebenst an, daß seine Oster-  
Ausstellung eröffnet ist, und bittet um ge-  
neigten Zuspruch.

**CONDITOR FELLMETH**

zeigt hiermit ergebenst an, daß seine Oster-  
Ausstellung begonnen und auf's Reichhal-  
tigste assortirt ist.

Bodenwisch-Ingredienzien,  
sowie fertige Bodenwische in schön hell- und  
mittelbrauner Farbe empfiehlt bestens

**Conradin Haagel.**

Das Neueste in  
**Amazonen-Hütchen**

ist so eben eingetroffen bei

**C. Th. Bohn.**

**Schinken-Anzeige.**

Spitalstraße Nr. 42 sind fortwährend gut ge-  
räucherte Schinken nach beliebiger Größe, für deren  
Güte garantirt wird, zu haben.

**Franz Doll, Metzgermeister.**

**Anzeige.**

Der Unterzeichnete empfiehlt seinen Vorrath von  
selbst geräuchertem Dürstfleisch und Schinken,  
für dessen Güte garantirt wird.

**J. Scherer, Metzgermeister,**

Eck der Akademis- und Karlsstraße Nr. 13.

**Anzeige.**

Mein Laden ist heute geöffnet.

**S. Model,**

vorderer Zirkel Nr. 20.

**Mein Lager**

in Fischangeln, Fischstöcken, Angel-  
schnüren, Florentiner Saiten, sowie allen  
zur Fischerei nöthigen Geräthschaften ist wieder voll-  
ständig sortirt und empfiehlt hiermit bestens

**Conradin Haagel.**

**Durlach. Steinkohlen.**

Unser Schiff ist in Leopoldshafen mit besten  
Ruhrer Steinkohlen und Coaks eingetroffen, und  
wir verkaufen dieselben aus dem Schiff bis zum  
16. d. und fortwährend hier zu billigen Preisen.

Durlach, den 5. April 1857.

**Gebrüder Schmidt.**

**CAFÉ BECK**

Hiermit erlaube ich mir, einem geehrten  
hiesigen und auswärtigen Publikum die er-  
gebenste Anzeige zu machen, daß von heute  
an meine Gartennirhschaft eröffnet ist, und  
lade ich zu recht zahlreichem Besuche höflichst ein.

**Ed. Beck, Restaurateur.**

**Münchener Bock-Bier**

von Spathenbräu ist angekommen bei

**F. Neff,**

vorderer Zirkel Nr. 10.

**Durlach. Lagerbier.**

Die erste Sendung ausgezeichnetes Württem-  
berger Lagerbier ist eingetroffen und wird  
bestens empfohlen.

**Louis Weisfinger, zur Krone.**

**Museum.**

Mittwoch den 15. d. M. findet das zweite  
Museums-Konzert statt.

Anfang 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Die Commission.

Alle diejenigen Mitglieder der aufgelösten Pri-  
vatsterbekasse-Gesellschaft, welche den je-  
weiligen Besprechungen im Kaiser Alexander beige-  
wohnt haben, werden auf heute, Donnerstag den  
9. d. M., Nachmittags halb 5 Uhr, zur nochmaligen  
Besprechung mit dem Bemerken eingeladen, daß  
auch die bis jetzt stattgefundenen amtliche Verhand-  
lungen bekannt gemacht werden, und deshalb einem  
recht zahlreichen Erscheinen entgegengesehen wird.

Die Commission.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Montag den 13. April. II. Quartal. 49. Abonne-  
mentsvorstellung. Tell. Große Oper in 4 Akten  
mit Ballet, von Rossini.

3.  
den 19. April.

3mal.

1mal.

1mal.

1mal.

1mal.  
Vortrag.

2mal.

### Kirchenbuchs-Auszüge.

Geboren in der hiesigen evangelischen Gemeinde.

- 23. Nov. 1856. Klara Julie, Vater Leopold Luz, Bürger und Weinhändler.
- 1. Dez. Wilhelmine Elisabeth, Vater Ludwig Heinrich, Hospitalverwalter.
- 3. " Hermann, Vater Gustav Schmieder, Bürger und Kaufmann.
- 4. " Karoline Luise, Vater Wilhelm Unglenck, Bürger in Elsenz, Schriftsetzer.
- 4. " Elisabeth Karoline Wilhelmine, Vater Adolf Busser, Bürger in Fechtlingen, Sportelvisitator.
- 5. " Cecile Julie, Vater Karl Stempf, Bürger und Kaufmann.
- 6. " Ludwig Jakob Karl, Vater Karl Bergmann, Bürger und Säcklermeister.
- 8. " Emma Olga, Vater Wilhelm de Parade, Bürger in Halle, Fabrikarbeiter hier.
- 8. " Anton Johann Christian, Vater Karl Haslinger, Bürger, Postapezier und Möbelfabrikant.
- 10. " Wilhelm Jakob, Vater Jakob Weißgerber, Bürger und Gastwirth.
- 11. " Karl Christian, Vater Georg Stunz, Bürger in Treschlingen, Fabriktschmied.
- 13. " Karl Ferdinand, Vater Karl Grünwald, Bürger in Mannheim, Oberfeldwebel.
- 17. " Ferdinand Eduard Karl Alexander, Vater Ferdinand Mayer, Bürger und Kaufmann.
- 17. " Wilhelm Jakob Ludwig Karl, Vater Konrad Heinrich, Bürger in Schollbrunn, Lehrer.
- 18. " Otto, Vater Louis Walz, Bürger und Sattlermeister.
- 18. " Anna Margaretha, Vater Karl Wilhelm Franz Pöffel, Bürger und Kanzleigehülfe.
- 22. " Anton Leonhard, Vater Ludwig Dieß, Bürger und Schuhmachermeister.

- 22. Dez. Luise Helene, Vater Otto Loudon, Baron von Livland.
- 23. " Karl Georg Adam, Vater Michael Schweizer, Bürger in Niefern, Eisenbahnarbeiter.
- 24. " Emma, Vater Franz Doll, Bürger und Metzgermeister.
- 27. " Theodor Johann Jakob Philipp, Vater Jakob Frey, Bürger und großh. Bodenwischer.
- 30. " Wilhelm Karl Egon Otto Eduard Frig, Vater Karl Freiherr Marschall von Bieberstein, Hauptmann a. D.

### Frankfurter Börse am 7. April 1857.

GELDSORTEN.					
GOLD.		fl.	kr.	SILBER.	
Pistolen . . . . .	9	42	—	Preussische Thaler . . . . .	—
ditto Preuss. . . . .	9	56	—	5 Franken-Thaler . . . . .	2 21
Holl. 10 fl. Stücke . . . . .	9	48	—	Hochhaltig Silber . . . . .	24 36
Ducaten . . . . .	5	34	—	DISCOUNT . . . . .	4 1/2
20 Franken-Stücke . . . . .	9	20	—		
Engl. Sovereigns . . . . .	11	44	—		
Gold al Marco . . . . .	376	—	—		

### Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

7. April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 9	27" 9"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 12 1/2	27" 10"	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 12	27" 10"	"	"
8. April				
6 U. Morg.	+ 9	27" 10"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 13 1/2	27" 10"	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 13	27" 10"	Nordost	"

### Fremde.

#### In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof.** Hr. Friedmann, Kfm. v. Hanau. Hr. Kolb, Kfm. v. Bern. Hr. Cramer, Kfm. v. Konstanz.
- Hr. Brenner,** Kfm. v. Weinheim.
- Erbprinzen.** Hr. Thenevel und Hr. Frieß, Kfl. v. Paris. Hr. Reineke, Ingenieur v. Hannover.
- Geist.** Hr. Braun, Cameralassistent v. Aglasterhausen.
- Hr. Belling,** Kaufm. v. Solothurn. Frau Morstadt v. Lahr.
- Goldener Adler.** Hr. Ros, Cand. theol. und Hr. Otterca, Rent. v. Christiania. Hr. Köhler, Müller v. Ernsbach. Hr. Schwaikart, Müller und Hr. Kehler, Holzhändl. v. Urach. Hr. Deigler, Kfm. v. Ettenheim. Hr. Frech, Postbeamter v. Baden. Hr. Kraus, Müller v. Goppingen.
- Goldener Karysen.** Hr. Brechtel, Def. v. Neudorf. Hr. Schmoll, Geschäftsreis. v. Heitbronn. Hr. Bader, Bäckermeister v. Freiburg. Hr. Heck, Def. v. Würmersheim. Hr. Gisele, Dekon. v. Michelbach.
- Goldener Ochse.** Hr. Dyppeheimer, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Adols, Kfm. v. Landau. Hr. Wächter, Kfm. v. Hanau. Hr. Bodenheimer, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Köchle, Kfm. v. Lixfeldt. Hr. Backfisch, Kfm. v. Eberbach. Hr. Dyppeheimer, Fabr. v. Michelsfeld. Hr. Penninghaus, Kfm. v. Bremen. Hr. Schütter, Kfm. v. Hanau.
- Goldenes Schiff.** Hr. Mayer, Hdlsm. v. Eichersheim. Hr. Mayer, Handelsm. mit Sohn v. Müllheim. Hr. Gebr. Kahn, Kfl. v. Müllheim. Hr. Stern, Hdlsm. v. Malsch. Hr. Friedberger, Handelsm. v. Neidenstein. Hr. Zimmern, Hdlsm. v. Sinsheim. Hr. Stein, Hdlsm. v. Weiler. Hr. Hilpert, Hdlsm. v. Neckarfulm. Hr. Mayer, Hdlsm. v. Königsbach.
- Goldene Traube.** Hr. Schmidt, Kfm. v. Schönau. Hr. Pfeiffer, Dekon. v. Spielberg. Hr. Rau, Part. v. Stuttgart. Hr. Lang, Lehrer v. Wisenbach.

- Grüner Baum.** Hr. Reiß, Dekon. v. Stromberg.
- Hôtel Große.** Hr. Kleinbaker, Kfm. v. Eberfeld.
- Hr. Helwig,** Kfm. v. Mannheim. Hr. Arenz, Kfm. v. Bremen. Hr. Maier, Kfm. v. Mannheim. Hr. Moupette, Kfm. v. Saarbrücken. Hr. Forster, Kfm. v. Nürnberg.
- Hr. Bandle,** Kfm. v. Mannheim. Hr. Armacher, Kfm. v. Köln. Hr. Heckmann, Lehrer v. Mannheim. Hr. Fleischhauser, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Schmidt, Kfm. v. Köln. Hr. Triepke, Kfm. v. Waldenburg.
- König von England.** Hr. Eberle und Hr. Frei, Landwirthe v. Heidelberg. Hr. Schmidt, Landwirth v. Obergrombach. Hr. Santer, Landwirth von Dyppeuau.
- Rheinischer Hof.** Hr. Konrad, Büchsenmacher von Neckargemünd.
- Römischer Kaiser.** Hr. Schachmann, Major von Neapel. Hr. Scheer u. Hr. Brelesch, Kaufl. von Köln. Hr. Weinhard, Schmiedmstr. v. Stuttgart. Hr. Reuter, Kfm. v. Winden. Hr. Baier, Bezirksförster v. Petersthal. Graf v. Ledaschhoff, Offizier mit Gefolge von Frankfurt. Hr. Bram, Brauer v. Emmerich. Hr. Tischer, Künstler v. Dresden. Hr. Grezinger, Kfm. v. Frankfurt.
- Schwarzer Adler.** Hr. Günther, Part. v. Föhl-lingen. Hr. Reiser, Kfm. mit Frau v. Billingen. Hr. Meier, Part. v. Ulstadt. Hr. William, Reisender v. London. Hr. Fediß, Bäckermeister mit Frau v. Steinmauern. Hr. Kaiser, Kfm. v. Schallstadt.
- Stadt Heidelberg.** Hr. Hummel, Holzhändl. v. Conweiler.
- Stadt Pforzheim.** Hr. Heinzmann, Part. u. Hr. Schaller, Kfm. v. Straßburg. Hr. Weber, Kaufm. v. Lyon. Hr. Rudes, Part. v. Bern. Hr. Dünker, Part. v. Köln. Hr. Götz, Part. v. Rotterdam.
- Weißer Bär.** Hr. Breitenbach, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Koblig, Gastwirth v. Mannheim. Hr. Steigelmann, Kfm. v. Straßburg. Hr. Pöffenbacher, Hofschreiner mit Sohn v. München. Hr. Glock, Lehrer v. Messel. Hr. Zimmermann, Kfm. v. Müllheim a. d. Ruhr.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.